

## InnoAquaTech Newsletter Sommer 2018

Liebe Leser,  
zur Mitte des Jahres möchten wir Sie gerne wieder über die neusten Entwicklungen in unserem Projekt InnoAquaTech aber auch über Neuigkeiten aus der Aquakultur informieren. Wir würden uns zudem freuen, wenn Sie an unserer kleinen Umfrage teilnehmen könnten (weitere Informationen unter „Umfrage“).

### Neues von InnoAquaTech



#### Unternehmerforum: Aquakultur – Ein alternativer Ansatz für die Landwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern

Auf dem Unternehmerforum „Aquakultur in Mecklenburg-Vorpommern - Landwirtschaft im Wasser“ informierten sich knapp 60 Teilnehmer über die Chancen und Risiken, in Aquakulturvorhaben in MV zu investieren. Im Austausch mit Fisch- und Garnelenproduzenten aber auch mit Marktanalysten sowie Anlagenproduzenten wurde die aktuelle Situation der Branche dargestellt und diskutiert. ([mehr](#))



#### InnoAquaTech-Exkursion nach Island – eine Insel mit Vulkanen, Regen, Fischen und Mikroalgen

Ende März 2018 reiste eine Delegation aus Projektpartnern und Vertretern von KMUs aus dem südlichen Ostseeraum im Rahmen einer InnoAquaTech-Exkursion nach Island – ein Ort, bekannt für sein starkes Unternehmertum und seinen Innovationsgeist. Unter den besuchten Unternehmen befanden sich Fischfarmen, Mikroalgenproduzenten und Betreiber von Geothermieanlagen. ([mehr](#))



#### Energieneutrale Produktion von Garnelen in Litauen

Die neue Versuchsanlage der Universität Klaipeda veranschaulicht wie sich tropische Arten, wie die Weißfuß-Garnele (*Litopenaeus vannamei*), an einem vergleichsweise kühlen Standort wie

Litauen nachhaltig produzieren lassen. Die Kreislaufanlage mit einem jährlichen Produktionsvolumen von 400 kg wird zu 100% durch erneuerbare Energien betrieben. ([mehr](#))



#### Der Wurm als Filtermedium in der Aquakultur

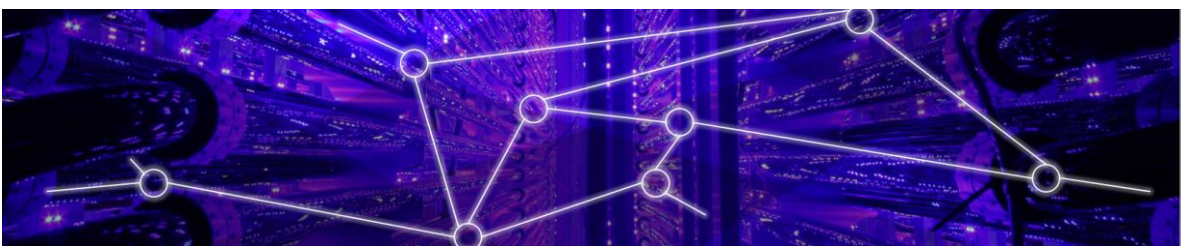
Der Einsatz von Würmern zur Verwertung von Schlamm aus Aquakulturen birgt großes Potential bei der Erschließung neuer Wertschöpfungsquellen. Die neuste Projektaktivität der Universität Rostock befasst sich mit der Frage, wie effizient Würmer im Schlamm gelöste Nährstoffe erschließen können. Die so produzierten Würmer können zudem als zusätzliche Proteinquelle im Fischfutter dienen. ([mehr](#))



#### Erste Garnelenzuchtversuche in Polen erfolgreich

Nach der Inbetriebnahme des [Versuchssystems](#) zur Garnelenkultivierung am Institut für Ozeanografie in Gdynia, konnten im Frühjahr 2018 die ersten marktreifen Garnelen abgefischt werden. Die Produktqualität dieser Garnelen wird nun sowohl im frischen, als auch im gefrorenen Zustand mit der von konventionellen Supermarktprodukten aus Indien, Vietnam, Ecuador, etc. verglichen. ([mehr](#))

## Umfrage



#### Innovation-Check oder Decision-Support? Helfen Sie uns, unseren InnoAquaTech Service auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden!

Das InnoAquaTech-Projekt legt besonderes Augenmerk auf die Unterstützung von KMUs und Investoren. Hierzu zählt auch die Entwicklung eines online-gestützten Services, welchen wir bestmöglich auf Ihre Bedürfnisse anpassen möchten. Bitte nehmen Sie sich fünf Minuten Zeit, um die zwei Fragen unserer Umfrage nach Ihrer Einschätzung zu beantworten. [Link zur Umfrage](#)

## Neues aus der Aquakultur

### FAO: 80 Mio. Tonnen des weltweit produzierten Fisches stammen aus Aquakultur, während die Meere stärker überfischt sind als je zuvor

Der im Juli 2018 von der Welternährungsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) vorgestellte [Bericht über den Zustand der Wildfischbestände und der Aquakultur](#) zeigt einen deutlichen Anstieg der Überfischung von 10 % (1974) auf 33,1 % (2015). Daher sind weiterhin nachhaltige Aquakulturtechnologien gefragt um ein Zusammenbrechen der verbleibenden Fischbestände zu verhindern. ([extern](#))

### Teichwirtschaft oder Kreislaufsystem – welche Perspektiven hat die deutsche Aquakultur?

Ungünstige rechtliche Rahmenbedingungen, unfairer Wettbewerb mit ausländischen Anbietern, schlechtes Image und Fehlinformation der Verbraucher sind unter Anderem Gründe für die Stagnation der deutschen Aquakulturbranche. Diese negativen Einflüsse, aber auch positive Aussichten, wurden in der [Studie](#) „Perspektiven für die deutsche Aquakultur im internationalen Wettbewerb“, die vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) in Auftrag gegeben wurde, zusammengetragen und ausgewertet. ([extern](#))

### EMFF wird ab 2021 einen besonderen Fokus auf die Aquakultur haben

Der Europäische Meeres- und Fischereifond (EMFF) soll laut Vorschlägen der Europäischen Kommission verstärkt Initiativen im Bereich der nachhaltigen „blauen Wirtschaft“ – im Besonderen der Aquakultur – unterstützen. Damit kommt die Kommission einer Mehrheit von Forderungen der Mitgliedsstaaten nach, welche auf der Ratstagung (Landwirtschaft und Fischerei) Mitte Juni 2018 in Luxemburg diskutiert wurden. ([extern](#))

### Im Herzen Brüssels ist Europas größte urbane Dachfarm in Betrieb gegangen

ECF Farmsystems hat nach einer Bauzeit von 6 Monaten Europas größte urbane Dachfarm im Kundenauftrag fertiggestellt. Auftraggeber und Betreiber der „Ferme Abattoir“ ist die Brüsseler Firma BIGH | Building Integrated Greenhouses. InnoAquaTech plant eine Besichtigung der Anlage im Spätherbst 2018. ([extern](#))

### Die deutsche Produktion von Aquakulturerzeugnissen stieg 2017 um 11,7%

Laut Zahlen des Statistischen Bundesamtes vom 28. Mai 2018 hatte die deutsche Aquakulturindustrie im Jahr 2017 einen starken Zuwachs zu verzeichnen. Während die Fischproduktion mit gut 19.200 t weitgehend unverändert blieb, nahmen besonders die Muschelerträge mit +28,9% auf 16.900 t zu. ([extern](#))

### Gleiches Recht für alle – Fischereiausschuss fordert Angleichung von Kriterien für Importwaren

Der Fischereiausschuss forderte in einem unverbindlichen Beschluss im Europäischen Parlament gleiche Standards sowohl für EU-eigene als auch importierte Aquakulturprodukte. Damit soll die Wettbewerbsfähigkeit europäischer Produkte gestärkt und zugleich Umwelt-, Lebensmittelsicherheits- und Sozialarbeitsnormen in nicht EU-Ländern gefördert werden. ([extern](#))

## Bekanntmachung:

- Im Spätherbst 2018 wird eine InnoAquaTech Study Visit / Exkursion nach Belgien stattfinden. KMUs und Investoren aus dem südbaltischen Raum, die Interesse an einer Teilnahme haben, mögen sich bitte frühzeitig melden, um eine Teilnahme und bestmögliche Planung zu gewährleisten. Schwerpunkt liegt auf nachhaltigen Aquakulturverfahren - darunter Aquaponik, Mikroalgenkultivierung und Garnelenproduktion.

## Events 2018:

- [Parlamentarischer Abend - Zukunftstechnologie Aquakultur](#)  
21 August 2018, Kiel, Germany
- [Blue Biotechnology in the Baltic Sea Region - from science to business](#)  
22 – 24 August 2018, Greifswald, Germany
- [AQUA 2018](#)  
25 August – 29 August 2018, Montpellier, France
- [Production of penaeid shrimp in Europe - risks and opportunities](#)  
28 August 2018, Montpellier, France
- [Save the Baltic Sea for real. EU Strategy for the Baltic Sea Region \(EUSBSR\) enabling progress - is it enough?](#)  
05 September 2018, Leopold Quarter, Belgium
- [Baltic Biogas Forum 2018](#)  
13 – 14 September 2018, Gdańsk, Poland
- [53rd European Marine Biology Symposium](#)  
17 – 21 September 2018, Ostend, Belgium
- [MARINA Conference 2018](#)  
17 – 21 September 2018, Tartu, Estonia
- [Algae Tech Conference](#)  
19 – 20 September 2018, Munich, Germany
- [World Congress on Aquaculture 2018](#)  
20 – 21 September 2018, Lisbon, Portugal
- [Danish Bioeconomy Conference 2018](#)  
27 September 2018, Sakskøbing, Denmark
- [Sea Tech Week](#)  
08 – 12 October 2018, Brest, France
- [Congress for marine biotechnology](#)  
17 – 20 October 2018, Monastri, Tunisia
- [FUTURE FISH EURASIA 2018](#)  
18 – 20 October 2018, Turkey
- [POL ECO SYSTEM](#)  
23 – 25 October 2018, Poznan, Poland
- [12th International Conference on Oceanography & Marine Biology](#)  
03 – 04 December 2018, Rome, Italy
- [AlgaeEurope 2018](#)  
04 – 06 December 2018, Amsterdam, Netherlands

Mit sonnigen Grüßen!

## Kontakt

Online: [InnoAquaTech.eu](http://InnoAquaTech.eu)

Valentin Eckart  
Projektmanager  
+49 3834 871 9892  
[ve@bcv.org](mailto:ve@bcv.org)

Dr. Rainer Cramm  
Projektmanager  
+49 3834 871 9896  
[rc@bcv.org](mailto:rc@bcv.org)

BioCon Valley® GmbH  
Lead Partner  
Markt 13  
17489 Greifswald